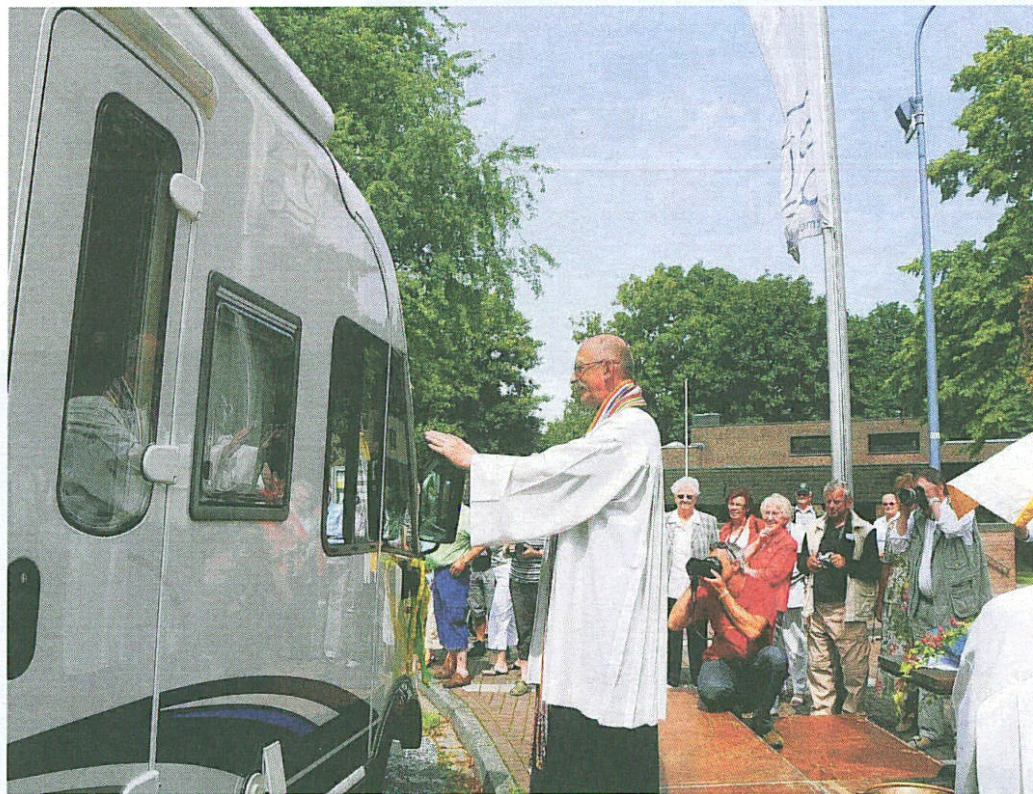


Reisemobilwallfahrt – von Gochern auch für Gocher

Nun folgt Nummer drei: Vom 22. bis 25. Juli geht mit einem großen Programm die nächste Reisemobilwallfahrt über die Bühne.

Christophorus als Schutzpatron der Reisenden – da bleibt es beim Termin auch für die dritte Wallfahrt der Wohnmobilsten nach goch. „Vom 22. bis 25. Juli erwarten die Stadt Goch und die Pfarrgemeinde St. Arnold Janssen mehrere hundert Wohnmobile, zum Beispiel aus Deutschland, den Niederlanden, Belgien und der Schweiz“, so Torsten Kauling von der gocher Stadtmarketinggesellschaft kom.M. Die Stadt Goch und die katholische Stadtpfarre St. Arnold Janssen sind auch diesmal wieder Veranstalter des Ganzen. Pater Hans Peters wird wieder Wallfahrtsseelsorger sein, wie schon in den vorangegangenen Jahren.

Auf eine Frage, die er bei der Schlusssegnung vor der Maria-Magdalena-Kirche wieder hunderte Male stellen wird, freut er sich jetzt schon. Denn sie wird nie langweilig – im Gegenteil. Gänsehaut-Momente, immer wieder. Wenn er, wie er schmunzelnd sagt, dann seinen Hals in die Reisemobile halte, um vor der Segnung ein paar Worte mit den Insassen zu sprechen, dann frage er stets: „Haben Sie was, wofür Sie besonders gesegnet werden möchten?“ Die Antworten? Immer anders, immer sehr persönlich, oft gekennzeichnet von eben ganz persönlichen, schwerwiegenden Problemen. Die eigene Gesundheit oder die eines Familienmitgliedes, persönliche Krisen-Situationen – der Steyler Pater spürt, dass die Menschen Kraft mitnehmen von dieser



Einer der Höhepunkte der Wallfahrt: Der Steyler Pater Hans Peters erteilt den Reisesegen.

Wallfahrt. Nachrichten der Besucher, die ihn oft noch Monate später erreichen, zeigen das. Nein, das alles sei „kein frommes Brimborium“, so Pater Peters, der ja selbst vorlebt, wie ungezwungen, wie selbstverständlich – und wie beglückend der Glaube im Alltag sein kann.

Das ist die eine Seite der Reisemobilwallfahrt. Die andere: Unterhaltung, Begegnung, Gemeinsamkeit auch im Weltlichen. So wird es im Gocher Kastell ein Konzert mit der Band

Fab4Finest geben, zum gemeinsamen Frühstück an allen Tagen auf dem Friedensplatz sind ebenfalls ausdrücklich alle Gocher eingeladen, außerdem zur Tour nach Steyl (Kostenbeitrag: fünf Euro), und, und, und...

Teilnehmer der Wallfahrt sollten sich frühzeitig entweder im Internet unter www.reisemobilwallfahrt.de oder telefonisch (02823 9718-133) anmelden. Pro Fahrzeug kostet das gerade mal 30 Euro. Im Preis

enthalten sind neben den Übernachtungen auf dem Friedensplatz auch der verbrauchte Strom sowie die Ver- und Entsorgung. Torsten Kauling geht davon aus, dass es auch diesmal wieder weit mehr als 200 Reisemobile sein werden, die den Platz füllen. „Alle beteiligen sich an der Prozession zur Pfarrkirche St. Maria Magdalena, das ist ein beeindruckendes Bild!“

TEXT THOMAS CLAASSEN
FOTOS ARCHIV

VORMERKEN



Konzert im Kastell: Beatles and MORE

Die sechs Musiker von Fab4Finest bringen im Rahmen des Konzertes während der Tage der Reisemobilwallfahrt die fantastische Musik der Beatles im modernen Gewand und ganz anders als die zahlreichen „Beatles Tribute“-Bands, die neben den Original-Kostümen, Instrumenten und Frisuren oft auch den Staub der alten Aufnahmen originalgetreu wiedergeben. Das Programm umfaßt viele Beatles-Klassiker und einige weniger bekannte Titel im Sound des 21. Jahrhunderts – so wie die Beatles heute klingen würden. Die Mitstreiter um Leadsänger Claus Bayer sind allesamt langjährig erfahrene und bekannte Musiker.

Daddy's Delight besteht aus fünf gestandenen Männern im besten Alter. Die Band covert überwiegend sehr bekannte Balladen sowie Rock- und Popsongs der letzten Jahrzehnte – von Eric Clapton und CCR bis zu den Dire Straits.

Der Vorverkauf beginnt heute bei der Tourist Info und der KULTOURBühne Goch. Die Preise: sechs, an der Abendkasse acht Euro.

